

HAGEN (Hs. C) - PERSÖNLICHKEITSBILD UND HANDLUNGSMOTIVE

Schlüsselbegriffe, Schlüssel motive, Epitheta

Positive heroische Eigenschaften

Schattenseiten

Sekundärliteratur: Edward R. Haymes: *Das Nibelungenlied. Geschichte und Interpretation.* Kap. 7 'Hagen und die heroische Tradition'. München: Fink Verlag 1999, S.99-115.

1. *Âventiure – Vorstellung der burgundischen Helden*

Str. 7 von **vil hohem ellen** in waren vndertan
ovch **die besten recken** von den man hat gesaget
starc und vil küene in scharpfen striten vnverzaget

Str. 8 Daz was von **Tronege Hagene** und ouch der **bruoder sîn** (= Dancwart)

2. *Âventiure – Hof zu Xanten*

Str. 53,4 (König Sigismund spricht:) doch hat der chunic Gvnther **vil manigen übermüeten man**
Str. 54,1 Obez ander niemen wære **wan Hagene der degene**
lat. superbia (= TODSÜNDE!) = der **chan mit übermüete** der hochverte pflegen
daz ich vil sere fvrhte deiz vns werde leit
ia ist mir solher mære dicke vil von in geseit.

3. *Âventiure - Hagen berichtet von Siegfrieds Heldentaten*

Str. 81 Des antwurte ein recke der hiez Ortwin (...)

Sit wir ir niht erchennen so sult ir heizen gan
nach **mime ôheim Hagene** den sul wir si sehen lan

Str. 82 **Dem sint kunt div riche** und ovch **div fremden lant**

Hagen ist einäugig

Str. 84,1 ... zeinem venster er do gie
Str. 84,2 **sîn ouge** er do wenken zuo den gesten lie .

Gabe der Vorahnung künftigen Unheils (durch Siegfried)

Str. 121 Des antwurte Hagene: **uns mac wol wesen leit**,
allen iuvern degene, daz er ie gereit
durch striten her ze Rine. er soldez haben lan:
im heten mine herren solher leide niht getan.

4. *Âventiure - Sachsenkrieg*

Hagens Rat im 1. Sachsenkrieg: Siegfried in die Schlacht schicken

Str. 152 Do sprach **der starche Hagene:** daz endunchet mich niht guot
Livdegast und Livdeger die tragent übermuot.
wir mvgen uns niht besenden in so churzen tagen,

so sprach **der küene recke:** **wan mvget irz Sifride sagen**

Str. 173,4 **Hagene der starke** der muose **scharmeister sîn** (= **Anführer des Heerzuges!**)

Siegfried = der alles überragende Held im Sachsenkrieg, **Hagen = Siegfrieds Helfer**

Str. 207,2 ... nû was ouch **Hagene** komen;

der half im (= Siegfried) wol ervollen in strîte sinen muot

6. *Âventiure wie sich Gunther gein Îslande hin ze Prünhild bereite*

Str. 337: Siegfried rät von **Brautwerbung ab**, aber **Hagen rät**, um **Siegfrieds Beistand zu bitten**
Island ist Hagen völlig unbekannt

7. *Âventiure – Brautwerbung auf Island*

Hagens schwarze Kleidung bei der Brautwerbung auf Island
(Gunther und Siegfried = **schneeweiß** gekleidet)

Str. 411,1 Mit im kom ouch **Dancwart** unde **Hagene**
nu hoeret disiu mære **wie die degene**

von Raben swarzer varwe truogen richiu kleit

Str. 422 = 1. Beschreibung Hagens (durch Brünhilds Hofdamen) SCHÖN ABER FURCHT ERREGEND (= grimme)

Der dritte der gesellen (= Hagen) der ist **vil gremlich** (= **furchterregend**)

- und doch **mit schoeme libe**, kuniginne rich -

von swinden sînen blicken, der er so vil getuot.
er ist in sînen sinnen, ich wæn, **vil grimme gemuot.**

Hagen weigert sich, seine Waffen abzulegen (Str. 415-416)

Nach Sieg über Brünhild "freut sich Hagen" über den Herrschaftszugewinn – Str. 479

9. *Âventiure wie Sivrît ze Wormez in botschefe fuor*

Strophe 539 – Hagen rät, Siegfried solle den (entehrenden) Botendienst übernehmen

12. *Âventiure wie Gunther Sivrîden und Kriemhilt ze Womrze mit bete brâhte, dâ man in ouch sît ersluoc*

Als die Boten mit reichen Geschenken nach Worms zurückkehren, äußert
Hagen zum 1. Mal seine Gier nach dem Nibelungenschatz

Strophe 780 ... **hort der Nibelunge** beslozen hât sîn (= Siegfrieds) hant.
hey, solden wir den teilen noch in **Buregonden lant!**

13. *Âventiure wie Kriemhilt mit ir man zer hôchgezîte fuor*
Str. 803 - Hagen ist wieder oberster Vasall am burgund. Hof

14. *Âventiure wie die küneginne sich mit einander zerwurfen*

Str. 871-884 Nach Brünhilds Entehrung schmiedet Hagen Komplott gegen Siegfried,
Hauptargument: Machtgewinn = nach Siegfrieds Tod würden ihnen viele Königreiche untertan (Str. 879)

Offenbarung seiner Feindschaft gegenüber Siegfried

Str. 881,4 *jâ muoz im (= Siegfried) von Hagene immer wesen widerseit*
= Jawohl, Hagen wird ihm immer die offene Fehde ansagen

15. *Âventiure wie ze Wormze widersaget wart (=fingierte Kriegserklärung) + Kriemhild verrät Hagen Siegfrieds verwundbare Stelle*

Hagen = Kriemhilds Verwandter

Str. 905,1 Si (= Kriemhild) sprach: du bist mîn mât, sam bin ich der dîn:

ich bevilhe dir mit triwen den holden wine min / daz dv mir behvttest den minen lieben man
si seit im kundiv mære daz bezzer wære verlan.

16. *Âventiure wie Sîvrit ermort wart*

Str. 924 **Gunther unde Hagene, die recken vil balt,**

lobten mit untriuwen ein pirsen in den walt. = Symbolische Gleichstellung von Gunther und Hagen!

Gleichstellung und gleiche Gesinnung nochmals durch **Kleidung und Tiersymbolik** verdeutlicht beim Wettlauf zur Quelle:

Str. 985 *Dô zugen si diu kleider von dem lîbe dan.*

in zwein wîzen hemedan sach man si beide stân.

sam zwei wildiu pantel sie liefen durch den klê.

Zwei wilde Panther = Rückverweis auf zwei Adler in Kriemhilds Traum

Hagens Kommentar zu Siegfrieds Tod:

Str. 1002 Dô sprach der grimme Hagene: „jâne weiz ich waz ir kleit. (= klaget)
ez hât nu allez ende unser sorge vnd unser leit: / wir vinden ir vil kleine die türren uns bestân.

wol mich, deich sîner herschaft hân ze râte getan.’

NACH SIEGFRIEDS ERMORDUNG BEZEICHNET DAS EPITHETON „grimme“ HAGENS HEROISCHEN

CHARAKTER (insgesamt noch 13 Mal bis zum Ende verwendet)

17. *Âventiure wie Kriemhilt ir man klagte und wie man in begruop*

Str. 1052-1057 Offenbarung als Mörder durch Bahrprobe im Münster

(d.i. Wunden des Aufgebahrten bluten in Hagens Gegenwart)

19. *Âventiure wie der Nibelungen hort ze Wormze brâht wart*

Hagens Hortgier tritt offen zu Tage, rät zur Versöhnung mit Kriemhild, um in den Besitz des Hortes zu gelangen

Str. 1126 *dône torste Hagene für si (= Kriemhild niht gegân.*

wol wesser sine schulde: er het ir leide getân.

Str. 11271 *Dô si verkiesen wolde ûf in den grôzen haz,*

Gunther gezogenlîche gie gegen ir dar nâher baz.

durch des hordes liebe was der rât getan;

dar vmbe riet die suone der vil vngetriwe man.

Str. 1152 – **Hagen raubt den Nibelungenhort** in Abwesenheit der Könige und versenkt ihn „ze Loche ... in den Rîn“, **um später sein alleiniger Nutznießer zu werden.**

24. *Âventiure – die hinterlistige Einladung der Burgunden an den Hunnenhof*

Hagen rät ab, die Einladung anzunehmen; da er jedoch nicht als feige gelten will, stimmt er zu und übernimmt die Führung.

25. *Âventiure – Abreise von Worms und Donauüberquerung*

Mit der Abreise von Worms übernimmt Hagen die Führung der Burgunden und rückt zum bestimmenden Handlungsträger des Geschehens sowie zum Kontrahenten Kriemhilds auf = positive Wende in der Bewertung seiner

Rolle Name der Nibelungen geht auf Burgunden über

Str. 1562 *Dô reit von Tronege Hagene ze aller vorderôst: (= Da ritt Hagen von Tronje als erster dem Zug voran.)*

er was den Nibelungen ein helflicher trôst. (= Er bot den Nibelungen Schutz und Zuversicht.)

Ersatz für die traditionelle erste Phase eines Heldenlebens: außergewöhnliche Geburt und Jugend

a) Begegnung mit 2 „mêrwîp“ am Donauübergang, Weissagung des Untergangs aller Burgunden + Hagens Ermordung des Fährmanns; Hagen allein bewerkstelligt das Übersetzen des mehr als 1000-köpfigen Heers

b) Etzels Bericht über seine Jugend als fürstliche Geisel an hunnischem Hof (= 28. *Âventiure*, Str. 1793-1798)

28. *Âventiure – Abreise von Worms und Donauüberquerung*

Str. 1774 = 2. Beschreibung Hagens auf Fragen der hunnischen „recken“ – einzige Personenbeschreibung im NL

Der helt was wol gewahsen, daz ist al wâr:

grôz was er zen brüsten, gemischet was sin hâr

mit einer grîsen varwe. diu bein im warn lanc,

und eislich sîn gesihene er het hêrlîchen ganc.

Etzels Nachruf: Str. 2434: ‘Wâfen’, sprach der fürste, ‘wie ist nu tât gelegen / von eines wîbes handen, der aller beste degen, / der ie kom ze stürmen oder ie schilt getruoc!

Der Held war gut gewachsen, das ist wirklich wahr.

Seine Brust war breit und graumeliert

war sein Haar. Seine Beine waren lan,

Furcht erregend war sein Blick. Fürstlich war sein Gang.